



Der Kinderschutzbund

WEITERE AUSKUNFT UND ANMELDUNG:

Deutscher Kinderschutzbund
Kreis- und Ortsverband Fulda e.V.

Magdeburger Str. 17
36037 Fulda
Telefon: 0661 901 65 51
Mail: info@kinderschutzbund-fulda.de
Internet: www.kinderschutzbund-fulda.de



Unter dem Motto „**Wir können Ferienbetreuung – kommst Du dazu?**“ bietet der Kinderschutzbund Fulda für alle Grundschüler in allen hessischen Schulferien 2024 eine umfassende pädagogische Ferienbetreuung durch ausgebildetes Fachpersonal an.

TERMINE, ORT UND ZEITEN 2024:

WINTERFERIEN

27. – 29. Dezember 23
02. – 05. Januar
08. – 12. Januar

OSTERFERIEN

25. – 28. März
02. – 05. April
08. – 12. April

SOMMERFERIEN

29. Juli – 02. August
05. – 09. August
12. – 16. August
19. – 23. August

HERBSTFERIEN

14. – 18. Oktober
21. – 25. Oktober

ORT DER BETREUUNG:

Adolf-von-Dalberg-Schule, Universitätsplatz, Fulda

TÄGLICHE BETREUUNGSZEIT: 7.30 bis 16.30 Uhr

Der Kostenbeitrag beträgt **100,- für Mitglieder und 125,- € für Nichtmitglieder** pro Woche (einschl. Mahlzeiten, evtl. Eintrittsgelder und Gebrauchsmaterialien) unabhängig von der vereinbarten Abholzeit. Ermäßigungen für Leistungsempfänger, kinderreiche Familien und Geringverdiener sind möglich!



design: www.tausend-und-eins.de, foto: imgorthand/istockphoto.de



WIR KÖNNEN FERIENBETREUUNG – KOMMST DU DAZU?

TAGESABLAUF (BEISPIEL)

(wird witterungsabhängig kurzfristig angepasst)

07.30 – 09.00 Uhr	Bringzeit
09.00 Uhr	gemeinsames Frühstück und Vorstellung des Tagesplans
ab ca. 09.30 Uhr	Programm in den Gruppen
12.00 Uhr	gemeinsames Mittagessen
bis ca. 13.30 Uhr	ruhige Stunde
13.30 Uhr	Programm in den Gruppen
14.00 Uhr	Erste Abholzeit
14.00 – 16.00 Uhr	Programm in den Gruppen (evtl. auch Ausflug)
16.00 – 16.30 Uhr	Zweite Abholzeit

DIE FERIENBETREUUNG BEINHALTET

- pädagogische Betreuung durch ausgebildetes Fachpersonal
- Freizeitbeschäftigungen (witterungsabhängig) u.a. Ausflüge, Museumsbesuche, Spiel, Sport, Basteln
- 3 tägliche Mahlzeiten (Frühstück, Mittagessen, Snack)

Famillientreff im Stadtteiltreff Nordend

Heutzutage ist die Beziehung in der Familie zwischen Eltern, Kinder und Geschwistern von den alltäglichen Bedingungen und Geschehnissen oft stark belastet.

Im Stadtteiltreff Nordend bieten wir mit dem Familientreff den Familien eine Möglichkeit, in der sie zusammen Zeit verbringen können.

Durch die gemeinsamen Aktionen wie Spielen, Basteln oder Geschichten vorlesen kann die Eltern-Kind-Beziehung gestärkt werden. Außerdem haben sowohl Eltern als auch Kinder die Zeit und Möglichkeit sich mit anderen Eltern und Kindern auszutauschen. Wir treffen uns mittwochs im Stadtteiltreff Nordend um 15.30 und machen verschiedene Aktivitäten bis 17.30 Uhr.

Zum Beispiel basteln wir zusammen, singen Lieder oder lesen Märchen. Abhängig vom Wetter gehen wir auch mal auf den Spielplatz.

Der Familientreff ist für Eltern mit ihren Kindern, das bedeutet auch, dass die Eltern die Verantwortung für ihre Kinder tragen und die Aufsichtspflicht in dieser Zeit bei den Eltern liegt. Aktuell haben wir keine Altersbegrenzung.

Kommt gerne einfach vorbei.

Wir, Elife und Anna-Lena freuen uns auf euch!

E.Gür



FULDA
UNIVERSITÄT

Familienverbund
FULDA

Grümel
GEMEINSCHAFT

Famillientreff Nordend

ab dem 06.09.2023:
jeden Mittwoch von 15:30 - 17:30 Uhr
im Stadtteiltreff Nordend
Am Waldschlösschen 30-36, 36037 Fulda

Spieltreff für Kinder jeden Alters
Austausch & gemütliches
Beisammensein für Eltern
Aufsichtspflicht liegt bei den Eltern

Kontakt:
Mareike Freudenberger - Stadtteiltreff Nordend Fulda
Tel.: 0661 - 90293180 / 0151 - 20 62 65 91
Mail: stadtteiltreff-nordend@gruemel.de



Tag der offenen Türen im Jugendtreff Nord

Der Jugendtreff Nord lud am 08. September zum Tag der offenen Türen in die Jugendtreffs im Nordend und nach Zieher-Nord ein. Die Kinder, Jugendlichen und Interessierten nutzten die Gelegenheit, die Treffs in deren Räumlichkeiten und mit den Angeboten kennenzulernen. Auch Herr Bürgermeister Wehner und seine Gattin sowie der Leiter des Jugendamtes Herr Mölleneý waren zu Gast im Treff. Dank Videostream (der durch zwei große Bildschirme einen Livestream zwischen den Treffs herstellte) war es dabei sogar fast möglich, „gleichzeitig“ in beiden Treffs zu sein.

Über Kreidemarkierungen auf dem Fußweg konnte man problemlos auch den anderen Treff nach 15 Gehminuten „finden“. Frau Ihnfeld und Frau Hach von der Kinderkrippe Wilde 15 waren als Hausherrinnen der Magdeburger Straße 72 auch mit dabei und schauten, was mittlerweile im Souterrain des Hauses entstanden ist. Der Treff verändert sich nämlich immer wieder durch neue Ideen und Aktionen. Wer mal schauen möchte, was bei uns los ist, kann gerne vorbeikommen. Die aktuellen Aktionen findet man auch auf unserer Instagram Seite „fuldanordtreff“ oder ruft uns einfach an. Die aktuellen Öffnungszeiten und Kontaktdaten findet Ihr nebenstehend.

Wir freuen uns auf Dich.
Euer Team vom Jugendtreff Nord.



Kulturarbeit im Stadtteiltreff

Kulturarbeit im Stadtteiltreff – mein Bericht als ehrenamtlich Aktive über unseren gemeinsamen Besuch der Ausstellung im Oktober 2023:

„Mittelalterliche Pflanzenwelt von Hrabanus Maurus bis Walafrid Strabo“

– eine Ausstellung im Rahmen der Landesgartenschau in Fulda

Unsere selbstorganisierte Gruppe ist durch einige Erzähl Runden im Stadtteiltreff, als auch bei Spaziergängen auf dem Jakobsweg aus dem Nordend hoch zu der Liobakirche entstanden. Wir sitzen gern einmal beieinander bei einem Glas Tee im Stadtteiltreff Fulda-Nordend. Aber ganz zurückziehen auf ein modernes ‚Biedermeier‘, das geht gar nicht! Die Schnittstelle zu schaffen zwischen unserem Treff und dem ‚öffentlichen Raum‘, das ist uns ebenso ein Anliegen wie lockere Zusammenkünfte.

Unter diesem Motto haben Teilnehmende unserer Gruppe aus dem Stadtteiltreff sich bei Mitarbeitern der Bibliothek der theologischen Hochschule für ihren gemeinsamen Ausstellungsbesuch angekündigt und sich die Exponate der o.g. Ausstellung angesehen – kostbare Originale und auch wertvolle Faksimile (das sind Nachbildungen bzw. Reproduktionen).

Staunend haben wir gestanden vor den Vitrinen mit den wundervoll illustrierten Büchern aus der Karolingerzeit, zumeist mit Bezügen zu unserer Region bzw. zu Gelehrten und Künstlern, mit Bezug zu Kunst und Geschichte des Raums Fulda. Das wichtigste Original-Quellenmaterial zur Pflanzen- und Klosterwelt der Klostersgärten – darunter das erste Fachbuch der Gartenkultur, das in Deutschland erstellt worden ist: „Hortulus“ (deutsch: „Gärtchen“) von Walafrid Strabo, erstellt zwischen dem Jahr 808 und dem Jahr 849.

Diese interessante Aktion ließen wir ausklingen im Domgarten mit seinen „in echt“ blühenden Blumen, und die Hobbyfotografen unter uns durften endlich ihre Fotoapparate und Smartphones mit Fotofunktion zücken.

Es wird eine künstlerische Nachbereitung mit dem Thema „mittelalterliche Pflanzen- und Kräuterwelt“ geben im Sinne von Joseph Beuys' Ausspruch „Jeder Mensch ist ein Künstler“. – Denn Kreativität ist in uns allen.

Seit Herbst 2021 unternehmen wir Aktionen draußen, bei denen wir auf den Spuren der bedeutsamen Kulturgeschichte unserer Region Fulda/Rhön/Vogelsberg gehen und uns zu unserer Historie (Geschichte) neu in Bezug setzen. So haben wir schon vier Mal einen gemeinsamen Gang zu den kosmologischen, naturalistischen Text- und Bilddarstellungen des Hrabanus Maurus (Fulda) unternommen – auf dem Jakobsweg bzw. Pfaffenpfad zwischen Fulda und Petersberg.

Wir sind gespannt auf die kreativen Schöpfungen in Text, Wort, Bild und Sound, die im Workshop entstehen werden! – Es geht um Nutzen, Heilkraft, Schönheit und Symbolik der Pflanzen und Kräuter.

Wenn Sie Feuer gefangen haben, schauen Sie ins Programm unseres Stadtteiltreffs! Und kommen Sie gern zum genannten Kunstworkshop, für den wir für den Spätherbst 2023 einen gemeinsamen Termin abstimmen wollen.

Kontakt nehmen Sie entweder über den Stadtteiltreff zu uns auf oder alternativ durch folgende beide Telegram-Gruppen:

Für Erzähl-Treffen:
<https://t.me/ChatSprachcafeNordend>

Für Spaziergänge in der Natur:
<https://t.me/spazierengehenImNordendFD>

Andrea M. Klüh





Kürbisschnitzen

Auch in diesem Jahr fand am 27.10.23 wieder die allseits beliebte Kürbisschnitzaktion im Nordend statt. Einzigartige Kürbisgesichter, wurden bei Kinderpunsch, heißen Würstchen und herbstlicher Musik, von 54 Kindern gemeinsam mit ihren Eltern geschnitzt. Die Kürbisse wurden aus der "Kinderkasse", die von der Kucheninitiative Nordend das ganze Jahr über bespart wird, mitfinanziert. So mussten die Familien lediglich 2 Euro pro Kürbis bezahlen, anstatt 5 Euro.

In die "Kinderkasse" fließen alle Einnahmen der Kuchen- und Kaffeeverkäufe von Spielplatz- und Nachbarschaftsfesten, sowie dem Stadtteilst Nordend.

Seit nun 3 Jahren findet diese Mitmachaktion statt und es melden sich jährlich immer mehr Familien an. Dieses Jahr können wir voller Stolz berichten, dass 4 Generationen an Bewohnern und Bewohnerinnen des Nordends an der Aktion aktiv teilgenommen haben. Organisiert wurde das Kürbisschnitzevent von Kathrin Malkus, vom Jugendtreff Nord, in Kooperation mit dem Stadtteilstreff, der seine Räume zur Verfügung stellte, da die Aktion erstmalig wegen Regen nicht auf dem Spielplatz in der Scharnhorststraße stattfinden konnte.

K. Malkus



Buchclub – Der Bücherwurm

Bücher sind Quellen, die uns mit unendlichen Informationen füttern. Obwohl sie wegen Tablet, Handys, Computer usw. nicht populär sind, werden sie immer im Mittelpunkt bleiben. Um eine Reise durch Bücher zu ermöglichen, hat der Stadtteilstreff Nordend mit Elife Gürden Buchclub „Bücherwurm“ organisiert. Die Kinder im Alter der 5. und 6. Klasse treffen sich alle zwei Wochen (in der geraden Kalenderwoche) montags von 15.30 bis 17.30 Uhr im Stadtteilstreff Nordend.

Die Kinder lesen zu Hause ihre Bücher und tauschen sich beim Treffen über das, was sie gelesen und verstanden haben aus.

Kinder, die Interesse haben können gerne einfach dazukommen.

E. Gürden





BÜCHERWURM



Buchclub für Kinder in der 5. und 6. Schulklasse

Ab Montag, 30.10. 2023
alle zwei Wochen (gerade Kalenderwoche)
montags von 15.30-17.00 Uhr
Wir lesen daheim ein Stück von unseren selbstaufgesuchten Büchern.
Bei unserem Treffen tauschen wir uns über die Bücher aus, spielen und basteln zusammen.

Anmeldung & Kontakt über:
Mareike Freudenberger - Stadtteilstreff Nordend Fulda
Am Waldschlösschen 30-36 36037 Fulda
Tel.: 0661 90293180 / Mobil : 0151 20626591
Mail: stadtteilstreff-nordend@gruemel.de

Der Reparaturtreff ist eine nichtkommerzielle Reparaturveranstaltung.

Wir bieten für Personen über 8 Jahren außer Raum für Reparaturen auch die Möglichkeit für eine Entdeckungsreise durch das Innenleben unterschiedlicher Alltagsgegenstände so wie einen Platz, sich in gemütlicher Atmosphäre auszutauschen und sich selbst mit eigenem Wissen und Fähigkeiten einzubringen. Die Reparatur erfolgt kostenlos unter ehrenamtlicher Anleitung.

Wir sind kein kostenloser Dienstleister, sondern bieten Hilfe zur Selbsthilfe.

Mitgebracht werden kann alles was vorher **Angemeldet und transportierbar** ist.

Vor der Reparatur ist ein Haftungsausschluss zu Unterschreiben.



Kontakt: Andy Guggenmoser
Tel.: 0178 2361002

telegram-Gruppe



WhatsApp-Gruppe



FULDA
UNSERE STADT

Familienzentrum
HESSE

Grümel
DER BILDUNGSPARTNER

Nikolaus im Nordend

Spielwarenabgabe:

Freitag, 24.11.23, von 14-17 Uhr
Freitag, 01.12.23, von 14-17 Uhr

Gebt gut erhaltene Spielsachen im Stadtteiltreff Nordend ab. Die Spielwaren werden durch Nikolaus im Nordend an Kinder weiterverschenkt.

Bescherung mit Nikolaus:

Samstag, 08.12.23,
von 15.30-17.30 Uhr

Der Nikolaus kommt in den Stadtteiltreff, es gibt Kekse, Punsch und Geschenke für Kinder und Familien!



Kontakt: Hanna Kreten - Stadtteiltreff Nordend Fulda
Am Waldschlösschen 30-36, 36037 Fulda
Tel. 0661 - 90293180 / 0160 2515736
Mail: h.kreten@gruemel.de

Buchstabensalat

Markiere die im Buchstabensalat versteckten Wörter!

M G S R V
C T J T T A N N E
W I P H L Q G Y T Q P
K F A M I L I E P N L Y M
D G E S C H E N K F T N Q
P U N S C H I G X E H U M D H
Q H V K H S L J P E I P S B I
J G L A N Z F L G L Z G T D R
F B P U E M R Y Z I Z H E J E
J Q J K E L E U T E Z O R V E
S W E B A U X A D V E N T
N R K A V D E Z E M B E R
R S L J E S Q R T M C
E L R C L C A W R
D H Q Y L

- 1

Lieder
- 2

Dezember
- 3

Geschenk
- 4

Advent
- 5

Schneeball
- 6

Kekse
- 7

Stern
- 8

Glanz
- 9

Freude
- 10

Tanne
- 11

Familie
- 12

Punsch

Wortschlangen

Verbinde die Buchstaben und schreibe die gesuchten Wörter auf:

AN G
S E G

AD I
R I T
T O N

EN D
B A E

AP N
Z FE

E D N
R WU

DE F
E I R

M I Z
T N R
ST E

P P K
E I R

N I W
TE R

E ER
LT N

LE N
K B E
UC H

CH T
A N H
WE I

Silbenrätsel

Bilde so Wörter aus den Silben, dass keine Silbe übrig bleibt:

GLÖCK EN CHEN KA RI MIN FE

(3 Wörter)

REN FICH ZI TIER PAN TE MAR

(3 Wörter)

MÜT KER KÄL ZE TE LICH GE

(3 Wörter)

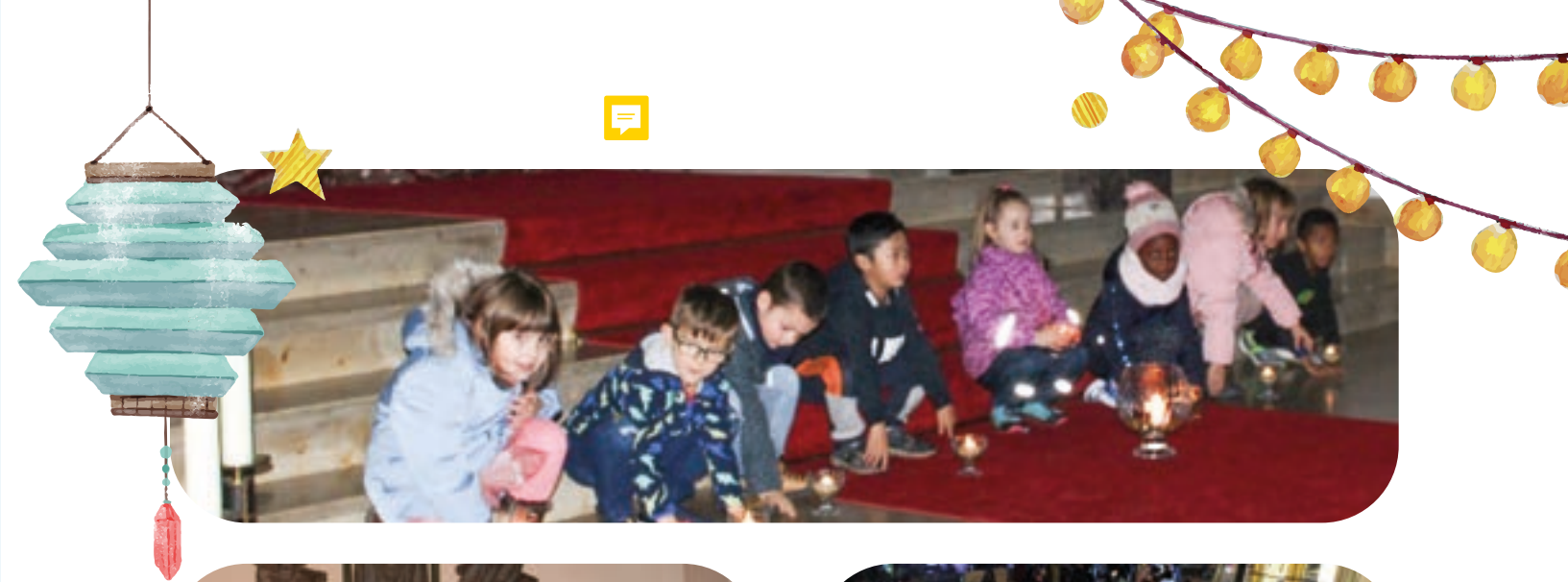
AD SCHLIT VENTS BE TEN SUCH KRANZ

(3 Wörter)

ZAP SE EIS RU KEK FEN HE

(3 Wörter)

© www.Raetsel-fuer-Kinder.de -> Kinderrätsel für spielerisches Rechtschreibtraining



St. Martins-feier der Kita St. Joseph 2023

Am 10.11.2023 feierte die Kindertagesstätte St. Joseph gemeinsam mit Kindern, Eltern, Freunden und Bekannten das Fest des heiligen Martin.

Bereits am Vormittag waren die Kinder und Erzieherinnen in der Stadtpfarrkirche eingeladen und haben dort gemeinsam mit den Kindern der Kita St. Blasius, der Kita am Frauenberg und dem Kinderhaus St. Luise an einer Andacht teilgenommen, die von Stadtpfarrer Stefan Buß gehalten wurde. Auf dem Rückweg zur Kita wurden dann kleine Lichter an die Passanten auf der Straße verteilt. Dies zauberte bei dem ein oder anderen Fußgänger ein Lächeln ins Gesicht und die Kinder hatten große Freude beim Verschenken der Lichter. In der Kita angekommen, bekam jedes Kind eine süße Brezel.

Doch wer war Martin eigentlich: Martin wurde im heutigen Ungarn geboren, dass damals, vor fast 1700 Jahren zum römischen Reich gehörte. Sein Vater war ein römischer Beamter und auch Martin musste mit 15 Jahren in römische Dienste treten. Er wurde berittener Soldat in Gallien, dem

heutigen Frankreich. In Gestalt eines Bettlers soll ihm Jesus erschienen sein und Martin soll ihm der Legende nach der Hälfte seines Mantels geschenkt haben. Eine der vielen Martinslegenden erzählt, dass Martin zum Bischof von Tours gewählt wurde, obwohl er sich im Gänsestall versteckte. Er wollte nicht Bischof sein, er wollte in Ruhe im Kloster leben. Die Gänse jedoch verrieten ihn durch ihr Schnattern. Er wurde Bischof und tat für die Menschen viel Gutes.

In einem kleinen Martinsspiel am Abend in der Josephskirche, haben die Vorschulkinder der Kita dann den Gästen die Legende des heiligen Martin vorgeführt, der darauffolgende Lichtertanz verdeutlichte, wie wichtig Licht und Liebe für die Menschen ist.

Nach dem traditionellen Laternenumzug mit über 200 Teilnehmenden, wurden später am Martinsfeuer im Garten der Kita gemeinsam Martinslieder gesungen. Anschließend konnten sich alle Besucher bei Glühwein, heißen Würstchen und Brezeln stärken.



NORDENDBÜRO
MAGDEBURGER STRASSE 65–67

Haben Sie Anliegen,
die das Nordend betreffen?
Dann rufen Sie mich an
oder kommen einfach vorbei!

Quartiermanager Christian Völkel
Sprechzeiten: Dienstag, 10:00–12:00 Uhr,
Donnerstag, 15:00–17:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Telefon: 0661 102 3295
E-Mail: christian.voelkel@fulda.de

 **FULDA**
UNSERE STADT

WAS MACHEN WIR?

Stärkung und Vernetzung der lokalen
Akteure und engagierten Personen,
z. B. im Stadtteilbeirat und in Arbeitsgruppen

Durchführung von stadtteilweiten
Festen und Aktivitäten

Unterstützung rund um den Verfügungsfonds, über
den Geld für kleine Projekte beantragt werden kann

Umsetzung von baulichen Projekten
mit Bürgerbeteiligung, z. B. Verbesserung
der Grün- und Spielflächen oder Schaffung von
Treffpunkten für die Bewohnerschaft

Ansprechperson für die
Bewohnerschaft für Fragen
rund um die Stadtteilentwicklung
und vieles mehr (gelbe Säcke,
Hundekotbeutel, ein nettes
Gespräch mit Kaffee ...)

IM NORDENDBÜRO

Der Gruppenraum kann genutzt werden für:

- Treffen von Vereinen und Arbeitsgruppen
- Besprechungen mit Planungsbüros
- Studentische Projekte
- Kulturelle Veranstaltungen

WWW.NORDEND-FULDA.DE

Weihnachtsessen für Alleinstehende und wohltätiger Weihnachtsmarkt

Am 02. Dezember 2023 erstrahlt das Kulturzentrum Kreuz in Horas in vorweihnachtlichem Glanz, wenn der wohltätige Weihnachtsmarkt seine Tore öffnet. Von 14:00 bis 18:30 Uhr sind Besucherinnen und Besucher herzlich eingeladen, die festliche Stimmung zu genießen und gleichzeitig einen wichtigen Zweck zu unterstützen – **das Weihnachtsessen am 24. Dezember für Alleinstehende, Einsame und Wohnungslose im Bürgerzentrum Ziehers Süd**. Ein Überschuss wird für vier Kinderwaisenheime in der Ukraine gespendet.

Wer sich noch für den 24.12. zum Weihnachtsessen anmelden möchte, kann dies bei Christian Völkel tun unter 0151-10783201.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt, von herzhaften Borsch über duftenden Glühwein und Kinderpunsch bis hin zu köstlichen Kuchen. Die kleinen Gäste können sich auf kreatives Basteln freuen, um ihre Vorfreude auf Weihnachten auszuleben.

Zahlreiche weihnachtliche Stände laden dazu ein, nach handgefertigten Geschenken und festlichen Dekorationen zu stöbern oder nach den ein oder anderen Schnäppchen. Gespendete Artikel von bekannten Firmen werden zu kleinen Preisen angeboten.

A. Goerke
Fulda stellt sich quer e.V.



 **FULDA**
UNSERE STADT

**EINLADUNG ZUM
NORDENDRAT**



21.12.2023, 18 UHR
PFARRHEIM ST. JOSEPH
Amand-Ney-Str. 26, Saal 1.0G

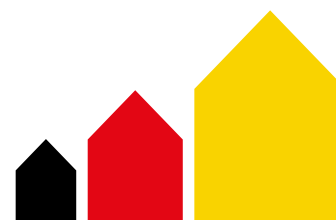
WAS ERWARTET PUNCH?
Öffentlicher Austausch & Mitwirkung zu Themen im und aus dem Nordend

WIE KANN MAN MITMACHEN?
Jede Person, die im Nordend wohnt oder arbeitet

WAS SIND DIE ZUKÜNFTIGEN THEMEN?

- Planung Spielplatz Galgengraben
- Konzept Baumstraßenviertel
- Gestaltung Bahnüberführung Leipziger Str.
- Besuch des Bürgermeisters
- Aktuelles aus den Einrichtungen

Weitere Themen gerne im Nordendbüro melden (102-3295 oder christian.voelkel@fulda.de)



STÄDTEBAU- FÖRDERUNG

von Bund, Ländern und
Gemeinden



AUSGABE 05 | DEZEMBER 2023

Struktur und Texte: Nordendbüro, Stadt Fulda
Fotos: Stadt Fulda, sofern nicht
anders angegeben
Gestaltung: JK Creative
Druck: Druckerei der Stadt Fulda

WWW.NORDEND-FULDA.DE ☎ +49 661 102 3295

FULDA
UNSERE STADT